

Fragen...was kommt nach dem Prognosegespräch in NRW?!

Beitrag von „Kalle29“ vom 4. Juni 2017 19:19

[Zitat von Seiteneinsteiger85](#)

Hat Euch das Seminar, einmal wöchentlich, sehr viel weitergebracht oder würdet Ihr sagen, dies war eher vergoldete Zeit?

Schreibt man darin Klausuren oder bekommt womöglich noch "Arbeitsaufträge" für zu Hause mit?! *mmmh*

Kernseminar: sinnlose Zeitverschwendung auf niedrigem Niveau. Teilweise wurden Aufgaben reingeworfen, für die wir dann zwei Stunden Zeit hatten, die sich aber in fünf Minuten erledigen ließen. Die Seminarleiter sind dann zwei Stunden Kaffee trinken gewesen und wir haben zwei Stunden (korrigiere: 1:55 Stunden) rumgesessen.

Fachseminar: eins war sinnlos, weil der Fachleiter nicht kommunizieren konnte, was er sehen wollte oder was verbessert werden konnte. Wir haben uns hauptsächlich über seine privaten Hobbys unterhalten. Das zweite Seminar war zielführend, aber auch anstrengend. da es viel zu erledigen gab. Trotzdem ist alles, was ich heute über (in meinen Augen guten) Unterricht weiß in diesem Seminar entstanden.

Der Seminarstandort ist irrelevant. Viele Fachleiter sitzen an zig verschiedenen Seminarstandorten, besonders bei eher kleineren Fachseminaren. Wenn man keine Lust mehr auf Schüler hat, ist das vermutlich der Ausweg.